

**DER BUNDESMINISTER
FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG**

II-1301 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

10.001/4-Parl/84

Wien, am 8. April 1984

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 W i e n

5161AB
1984 -04- 18
zu 470 13

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 470/J-NR/84, betreffend Neubau des dritten Institutsgebäudes der Geistes- und Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Graz die die Abgeordneten Dr. SEEL und Genossen am 22. Feber 1984 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Ad 1.: Für das dritte Institutsgebäude in der Heinrichstraße war ursprünglich kein Wettbewerb vorgesehen, sondern es sollte eventuell als Amtsplanung des Steiermärkischen Landesbauamtes errichtet werden. Das Bundesministerium für Bauten und Technik kam aber dann zu der Ansicht, daß sich der Bauplatz an einer städtebaulich so bedeutenden Stelle befindet, daß ein baukünstlerischer Wettbewerb unbedingt notwendig wäre. Dieser hat nun Ende Februar 1984 stattgefunden.

Ad 2.: Eine Aussage über den Baubeginn fällt in die Kompetenz des Herrn Bundesministers für Bauten und Technik. Den ho. Erfahrungen gemäß, ist für die Detailplanung mit einem Zeitraum von 1 bis 1 1/2 Jahren zu rechnen, sodaß der Baubeginn Ende 1985 stattfinden könnte.

Heinrich Seel